

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

273 (2.10.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 273. Erstes Blatt.

Samstag den 2. Oktober

(Folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 98337. Sicherheitsmaßregeln bei Bauten betreffend.

Es wurde die Wahrnehmung gemacht, daß die zur Verhütung von Unglücksfällen bei Bauten erlassenen Vorschriften, insbesondere §. 28 der städtischen Bauordnung und die Unfallverhütungsvorschriften der südwestlichen Baugewerksberufsgenossenschaft häufig nicht befolgt werden. Wir bringen deshalb diese Vorschriften mit dem Anfügen in Erinnerung, daß bei Außerachtlassung derselben empfindliche Strafe zu gewärtigen ist.

Karlsruhe, den 29. September 1897.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 98799. Radfahren betreffend.

Die Braunschweiger Hofbuchdruckerei hat auf diesseitige Veranlassung eine Zusammenstellung der bezüglich des Radfahrens in hiesiger Stadt erlassenen besonderen Bestimmungen im Druck vervielfältigt. Abdrücke dieser Zusammenstellung werden, soweit der Vorrat reicht, den Radfahrern gegen Vorzeigung der Radfahrerkarten auf den Polizeistationen ausgehändigt.

Karlsruhe, den 30. September 1897.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 97840. Den Bedarf von Arbeitsbüchern für die Gemeindegewarte pro 1898 betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks werden hiermit aufgefordert, ihren etwaigen Bedarf an Arbeitsbüchern für diejenige Gemeindegewarte, welche für die nicht in Kreisfürsorge übernommenen Gemeinde- und Ortswege aufgestellt sind, binnen 10 Tagen hierher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 28. September 1897.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Fahndung.

Nr. 44874. Tab. D. 2657. Am 27./28. d. Mts. wurde hier ein Cape von schwarzem Plüsch mit reicher Posamenterie, Umlegtragen, Spange mit großem Knopf, schwarzem Atlasfutter, entwendet.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 30. September 1897.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.

von Dusch.

Evangelische Diakonissenanstalt.

Herr Kommerzienrath Laub dahier hat unserer Anstalt die Summe von 4000 Mark mit der Bestimmung überwiesen, daß die Zinsen zur Unterhaltung eines Freibettens in der Kinderstation unserer Anstalt verwendet werden, welches dauernd den Namen „Laub'sches Kinderfreibett“ führen soll. Für diese hochherzige Schenkung sagen wir auch hierdurch unsern innigsten Dank.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1897.

Der Verwaltungsrath.

2.1.

Badischer Frauenverein.

Das Heim für Geschäftsgehilfinnen, Sofienstraße 30,

wird Sonntag den 3. Oktober, Nachmittags 5 Uhr, eröffnet. Zu dieser Eröffnung werden die Mitglieder des Comités des Heims und die Mitglieder des Vorstandes der Abtheilung IV des Badischen Frauenvereins, sowie alle Teilnehmerinnen freundlichst eingeladen.

Der Geschäftsführer der Abtheilung IV des Bad. Frauenvereins.

Bekanntmachung.

Nr. 11363. Das im Hause Hebelstraße 1 bei der Volksbibliothek eingerichtete **Lehrlingsheim** ist vom 1. Oktober d. J. ab an Wochentagen Abends von 7 $\frac{1}{2}$ bis 9 $\frac{1}{2}$ Uhr und an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 3 bis 5 Uhr wieder geöffnet.

Karlsruhe, den 29. September 1897.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Institut Zahn. Kinder-Turnkurs.

Am Samstag den 2. Oktober beginnt wieder ein besonderer Turnkurs für Kinder im Alter von 6—10 Jahren.

Der Zweck desselben ist: die Kinder gewandt und kräftig zu machen, sie an gute Haltung und schönen Gang zu gewöhnen sowie den nachtheiligen Folgen des Schul- und Stubensitzens vorzubeugen.

Übungszeit: Mittwoch und Samstag Nachmittags von 3—4 Uhr.

Honorar: für ein Vierteljahr 15 Mk., für ein halbes Jahr 25 Mk.

Anmeldungen werden im Institute — Viktoriastraße 3, — Vorm. zwischen 8 und 11 Uhr, Nachm. zwischen 4 und 7 Uhr, entgegengenommen.

Prospekte und Empfehlungen sind durch das Institute und die Buchhandlungen von Kundt und Ullrich kostenfrei zu beziehen.

3.3.

Groß. Badische Staats- eisenbahnen.

2.2. Die nachbenannten Bauarbeiten zur Verlängerung der Verladerrampe im Rangirbahnhof Karlsruhe sollen im Wege öffentlicher Verdingung vergeben werden, und zwar etwa:

300 cbm Bodenausschachtung,

163 cbm Fundamentmauerwerk aus Bruch-

steinen,

106 cbm Schlachtenmauerwerk,

5 cbm Quadermauerwerk,

150 qm hammerrecht bearbeitete Sichtflächen,

106 lfd. m Aufbesserung für Herstellung einer

Rollschicht.

Verdingungsanschläge, in welche von den Bewerbern die Einzelpreise einzutragen sind, werden auf der Kanzlei des Unterzeichneten, woselbst auch die Pläne und Bedingungen zur Einsicht aufzulegen, auf Verlangen abgegeben.

Nach auswärts werden Zeichnungen und Bedingungen nicht versandt.

Die Angebote sind längstens bis zum

11. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr,

verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bei mir einzureichen.

Karlsruhe, den 27. September 1897.

Der Groß. Bahnbauinspektor.

Wohnungen zu vermieten.

— Augartenstraße 28, in neu erbautem Hause, ist eine sehr freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf sogleich billigt zu vermieten.

— Bahnhofstraße 24 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche und allem Zugehör, per sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Bernhardtstraße 19 (Ecke Durlacher Allee) ist im 5. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre rechts.

*10.8. Durlacher Allee 39 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Arbeiter-Bildungs-Verein Karlsruhe, Wilhelmstraße 14.

Unser Verein beabsichtigt, wie in früheren Jahren, auch dieses Jahr

„Unterrichtskurse“

für seine Mitglieder zu eröffnen, bestehend in Rechnen, Buchführung, gewerblichem Fachzeichnen, Schönschreiben, sowie einem Zuschneidkurs (für Schneider).

Wir ersuchen die geehrten Mitglieder, welche hieran theilnehmen wollen, sich baldigst in die im Bibliothekszimmer angeschlagenen Listen einzutragen zu wollen.

Der Unterricht im Rechnen und Schönschreiben findet Mittwoch Abend halb 9 bis 10 Uhr; im Fachzeichnen: Sonntag Vormittag 10 bis 12 Uhr; in der Buchführung: Donnerstag Abend halb 9 bis 10 Uhr und im Zuschneidkurs (für Schneider): Mittwoch Abend 9 bis 11 Uhr sowie Sonntag Vormittag 10 bis 12 Uhr statt. Jeweils Montag Abends werden Vorträge über allgemein belehrende Themen stattfinden.

Die Unterrichtsstunden beginnen mit dem 15. Oktober.

Gesangstunden finden jeweils Dienstag und Freitag Abends halb 9 Uhr statt.

Wir bitten daher noch besonders die Herren Meister, ihre Gehilfen (Mindestalter 18 Jahre) hiervon in Kenntniß zu setzen und zum Besuche resp. zum Beitritt in unsern Verein aufzumuntern, umso mehr, als die Kurse unentgeltlich gegeben, ebenso auch die nöthigen Utensilien vom Verein gestellt werden.

Aufnahmen neuer Mitglieder finden jeden Montag Abend von halb 9 Uhr an statt.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Etlingerstraße 7 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör (nach der Schützenstraße gehend) sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 59 im Laden.

*4.4. Grenzstraße 1 ist der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.2. Hirschstraße 17 ist der 2. Stock mit 7 Zimmern und der üblichen Zugehör auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Kaiser-Allee 29 ist sogleich oder später eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

— Kaiserstraße 49, der technischen Hochschule gegenüber, ist der 2. Stock von 4 Zimmern, mit Balkon und Parquetböden versehen, auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 65, 4 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf sofort an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

3.1. Karlstraße 64 ist der 3. Stock ohne Vis-à-vis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 66 im 2. Stock.

4.4. Karlstraße 68 b (Neubau) sind Wohnungen von 5 Zimmern, Bad, Küche, Mansarden, Antheil am Garten, auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Lang, Schützenstraße 9.

4.4. Karlstraße 72 o (Neubau) sind noch die Bel-Etage, sowie der obere Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, Mansarden, Antheil am Garten, auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Lang, Schützenstraße 9.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, sofort zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70. Anzusehen von 3-5 Uhr.

— Karl-Wilhelmstraße 18 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70, 1. Stock. Anzusehen von 3-5 Uhr.

— Klauprechtstraße 3 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, großem Vorplatz, Veranda, Mansarden und Keller zum Preise von 750 Mark per sogleich oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden.

*3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 9 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wegen Verlegung auf sogleich zu vermieten.

*4.4. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von drei Zimmern, Küche nebst allem Zugehör für 350 M. auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Mansarde auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*3.3. Marienstraße 68 b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, der Neuzeit entsprechend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* Marienstraße 81 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden oder Bahnhofstraße 16 im 3. Stock.

*2.2. Markgrafenstraße 38 (am Libellplatz) ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern und Alkov nebst Zugehör, auf 23. Oktober event. auch früher billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Scheffelstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich an eine ordentliche Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Schützenstraße, nächst dem Stadtgarten, ist eine sehr schöne, freundliche Wohnung von vier Zimmern nebst allem reichlichen Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch können noch zwei Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Werberstraße 9, parterre.

— Winterstraße 32 sind im 2. und 3. Stock 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern sogleich zu vermieten. Näheres Marienstraße 89 im 1. Stock.

— Winterstraße 40 (Neubau) ist eine sehr schöne Wohnung ohne Vis-à-vis billig zu vermieten. Auskunft parterre.

3.1. In seinem Hause ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer (im Glasabschluss), Keller an eine einzelne Frau oder Familie ohne Kinder auf 23. Oktober zu vermieten. Off. u. A. B. 259 an Rudolf Woffe, Karlsruhe.

— Marienstraße 90 (Neubau) ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von drei Zimmern, Küche, Mansarde und Keller sofort preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Kaiserstraße 23 (Neubau)

ist per sogleich zu vermieten: eine schöne, geräumige Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Badezimmer und allem Zugehör, oder getheilt in 4 Zimmern und Küche und 2 Zimmer und Küche. Zu erfragen im Wurstladen daselbst.

Haus zu vermieten.

— Eisenbahnstraße 23 ist das ganze Haus, enthaltend 7 Zimmer, darunter Salon mit Erker und Veranda, Badezimmer, Küche und Zugehör, per sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

5.4. Rudolfstraße 3 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör an ruhige Leute auf sogleich zu vermieten. Näheres Morgenstr. 27, parterre.

Sofort beziehbar

ist Ludwig-Wilhelmstraße 4 der zweite Stock von 5 Zimmern u. s. w. wegen Wegzug billig zu vermieten. Näheres daselbst zu ebener Erde, oder Durlacher Allee 16, 4. Stock.

Neubau Körnerstraße 26,

Ecke der Göttestraße, sind im 2. Stock zwei Wohnungen mit Balkon, je 4 Zimmer nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Wilhelmstraße 12, 3. Stock, oder Körnerstraße 13, parterre. *3.2.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Durlacherstraße 50 ist der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern nach vornen, Küche und Zugehör, Glasabschluss, per sofort zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten

in allen Größen und Preislagen per Oktober. Karlsruher Wohnungsnachweis, Rondellplatz.

Beierthelm.

3.2. Eine Wohnung im 1. Stock von zwei Zimmern, großer Mansarde, Küche und geräumigem Keller nebst Scheuer, Stallung und großem Garten, für Landwirtschaft sehr geeignet, ist mit, event. auch ohne landwirtschaftlichem Inventar zu vermieten; auch kann das Anwesen unter günstigen Bedingungen käuflich erworben werden. Näheres Bürgerstraße 97.

Laden zu vermieten.

— Kaiser-Allee 29 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung auf Oktober zu vermieten.

Laden mit Wohnung.

*6.6. Kaiserstraße 32, gegenüber dem ehemaligen Nassauer Hof, ist ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung auf 1. April 1898 billig zu vermieten.

Laden

in erster Geschäftslage von Neustadt a. Gdt. per sofort zu vermieten.

Emil Putsche, Neustadt a. H., Hauptstraße 124.

Laden-Gesuch.

7.3. In guter Lage der Kronenstraße wird ein Laden mit Räumlichkeit per sofort oder später zu miethen gesucht. Gest. Offerten beliebe man mit Angabe des Preises unter Nr. 6865 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Zimmer zu vermieten.

— Belfortstraße 9, parterre, ist ein elegantes, möbliertes Zimmer auf 15. Oktober zu vermieten.

— Zirkel 28, 4. Stock, ist ein schönes, großes, fein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

— Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 57 im 2. Stock.

*3.3. Ein gut möbliertes Parterrezimmer in freundlicher Lage ist um den Preis von 12 Mk. sofort zu vermieten: Morgenstraße 33.

*2.2. Werberstraße 84 ist im 3. Stock ein freundliches Zimmer bei kleiner Familie auf sogleich zu vermieten.

3.3. Ein freundliches Zimmer ist mit guter Pension an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im Vorderhaus, 3. Stock.

*3.3. Waldhornstraße 26, 2 Treppen, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer an einen jungen Kaufmann oder Beamten zu vermieten.

*3.2. Bischofsstraße 71, in der Nähe der Westendstraße, ist ein schön möbliertes Zimmer, nach den Gärten gehend, sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Scheffelstraße 51 ist im 4. Stock links ein hübsch möbliertes Zimmer sofort oder auf den 15. Oktober zu vermieten.

*2.1. Kronenstraße 27, parterre, ist ein gutes, freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls wird ein junger Schüler in gute Pension aufgenommen.

* Herrenstraße 20, nächst der Kaiserstraße, ist im 3. Stock rechts ein sehr schön möbliertes Zimmer an einen Herrn Beamten oder Kaufmann sogleich zu vermieten.

Kaiserstraße 122

im 3. Stock, Eingang Waldstraße, ist ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer sowie ein einzelnes Zimmer auf sofort zu vermieten.

Nabe bei der Dragoner-Kaserne sind zwei sehr gut möblierte Zimmer mit Balkon und besonderem Eingang zu vermieten: Umlandstraße 3, 2. Stock.

Hirschstraße 66, zwei Treppen hoch, sind zwei schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

***3.3. Zimmer mit Pension** sind Akademiestraße 65 im 2. Stock per sofort zu vermieten.

***2.2. Ein unmöbliertes Zimmer** mit besonderem Eingang ist sofort zu vermieten: Gottesackerstraße 21, parterre.

***2.2. Ein gut möbliertes Zimmer** ist zu vermieten: Hirschstraße 17 im 3. Stock.

***2.1. Möbliertes Zimmer** zu vermieten: Ede. Rudolfsstraße und Durlacher Allee, 3. Stock links.

Ein großes, möbliertes Zimmer mit einem Bett ist sofort mit oder ohne Pension zu vermieten: Wilhelmstraße 34.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Grenzstraße 2a im 2. Stock rechts.

***2.1. Fein möbliertes Zimmer** per sofort oder später zu vermieten: Adlerstraße 2a im 3. Stock links.

***2.2. Für Offiziere** am besten geeignet, ist eine bequeme Stallung für 3-4 Pferde auf sogleich zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 34 in der Wirtschaft.

2.2. Zimmer, möbliertes, in gutem Hause von einem Studenten auf Oktober zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 6905 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Gesucht per sofort ein Küchenmädchen, welchem Gelegenheit geboten ist, das Kochen zu lernen, und ein Kindermädchen für 2 Kinder. Näheres Kronenstraße 53, parterre.

* Ein braves Mädchen (katholisch), welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Schwimmschulstraße 15 im 1. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Zimmermädchen mit guten Zeugnissen sucht wieder eine ähnliche Stelle oder eventuell auch allein in einem kleinen Haushalt per 15. Oktober. Zu erfragen Jahnstraße 17, parterre.

***2.2. 3000 Mark** auf III. oder 14000 Mark auf II. Hypothek innerhalb von 85% der Schätzung zur Erstellung eines weiteren im Bau begriffenen Neubaus zu 5% aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter H. 9 Hauptpostlagernd hier erbeten.

2.1. 4000 bis 5000 Mark werden auf ein gutes Objekt zu 5% von pünktlichem Zinszahler sofort oder auf 23. Oktober aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6958 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Von einem pünktlichen Zahler wird auf zwei neue in guter Lage gebaute Häuser eine II. Hypothek im Betrage von 16000-20000 Mk. alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 6915 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hypotheken-Gesuch.

Auf I. Objekte in bester Lage der hiesigen Stadt werden von pünktlichem Zinszahler je 22000 Mk. und 35000 Mk. als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 6777 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geübte Tailen- und Kodarbeiterinnen werden sofort für dauernd angenommen: Akademiestraße 57.

4.3. Agenten-Gesuch.

Eine prima Lebens-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Gesellschaft sucht redigewandte Herren, welche in besseren Kreisen verkehren, bei hohen Bezügen, event. bei guten Leistungen gegen Firmum sofort anzustellen. Offerten unter N. 2808 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

Acquisiteur-Gesuch für Feuerversicherung.

2.2. Eine hochangesehene Feuerversicherungs-Aktiengesellschaft sucht für die Stadt Karlsruhe und nächster Umgegend einen gewandten und fleißigen Herrn als Acquisiteur gegen Firmum und Provision. Den Vorzug erhalten solche, die sich der Branche ganz widmen wollen. Gest. Offerten erbeten unter K. 2849 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, II.

2.2. Verkäuferin, eine in der Putz- und Modewaaren-Branche, erhält bei gutem Salair sofort Stellung. Offerten unter Nr. 6904 befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges, einfaches **Büffetmädchen** geübten Alters für ein besseres Restaurant gesucht. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen unter Nr. 6960 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin-Gesuch. 3.2. Eine tüchtige Verkäuferin, womöglich mit der Branche vertraut, wird per sofort oder später gesucht. **Herm. Schmidt Nachf. L. Wohlschlegel, Papier- und Galanteriewaaren-Handlung, Kaiserstraße 159, Ede. Ritterstraße.**

Nebenverdienst.

60.10. **Damen,** welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Paqueten abgewogenem Thee der Firma **E. Brandsma, Amsterdam,** zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: **E. Brandsma, Köln a. Rh.,** wenden zu wollen.

Perfekte Kleidermacherinnen für dauernde Arbeit und ein Lehrling gegen sofortige Bezahlung gesucht: Hirschstraße 48 im 2. Stock.

Büglerin-Gesuch. *2.2. Eine in Herrenwäsche geübte Büglerin kann sofort dauernde Stellung finden bei **Frau Sterf, Bügelgeschäft, Birnmasens, Teigtstraße 7.** Kost und Wohnung im Hause.

5.5. Stellen finden: Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche kochen können, Kellnerinnen, Kinder-, Haus- und Küchenmädchen durch **Frau Höfler, Durlacherstraße 69.**

Ein gesundes, kräftiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die vorkommenden häuslichen Arbeiten mitbesorgt, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 56 im 4. Stock.

Mädchen-Gesuch. *3.2. Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches einer bessern bürgerlichen Küche vorstehen kann und Hausarbeit mitbesorgt, wird auf 1. Oktober gesucht: **Waldhornstraße 5 im 2. Stock.** Ebenfalls ein braves Mädchen für Zimmerarbeit, welches waschen und bügeln kann. Gute Zeugnisse erforderlich.

Lehrling-Gesuch.

Für ein hiesiges Bankgeschäft wird ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Offerten unter Nr. 6564 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Wir suchen einen mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen Lehrling gegen sofortige Vergütung.

Berg & Strauss, Eisen- und Metallhandlung, Steinstraße 25.

Kaufmännische Lehrstelle in Großhandlung zu besetzen. Es wird entsprechende Vergütung bezahlt. Offertbrief ist unter Nr. 6920 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3.2. Zwei kräftige Jungen, über 15 Jahre, finden sofort dauernde und gut bezahlte Beschäftigung.

R. Mayer, Zinkogr.-Anstalt, Karl-Friedrichstr. 32.

3.3. Ein ordentlicher Junge findet gegen gute Bezahlung leichte Arbeit bei **Herm. Maywald, Lessingstraße 39.**

***2.2. Hausbursche,** ein williger, mit guten Zeugnissen, welcher ein Pferd pflegen kann, findet Stelle: **Belertheimer Allee 32 im 2. Stock.**

***5.1. Fuhrknechte,** welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten. **Dünger-Abfuhr-Gesellschaft Karlsruhe, Birkel 32.**

*** Monatsdienst** an eine jüngere, zuverlässige, in der Nähe wohnende Person zu vergeben: **Markgrafenstraße 34 im 2. Stock.**

Stellen-Gesuche. *3.2. Ein Fräulein, mit der einfachen und doppelten Buchführung vertraut, sucht Stellung sofort oder später in einem Laden oder Bureau. Gest. Offerten nimmt entgegen: **Herr Handelslehrer Kaltenthaler, Freiburg i. B., Wilhelmstraße 13.**

*2.1. Eine alleinstehende Wittve, gebildete Frau, welche in allen Näharbeiten sowie auch im Kleidermachen gut bewandert ist, sucht Stellung als Hausbäuerin oder Stütze der Hausfrau. Offerten unter Nr. 6961 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Ein Fräulein, welches schon verschiedene Jahre in einem hiesigen Detailgeschäft als erste Verkäuferin beschäftigt ist, wünscht anderweitige Stellung. Anerbietungen sind unter Nr. 6856 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

F. 6.1. Kellner, Kellnerinnen, Büffetfräulein, Köchinnen, Zimmermädchen, Küchen-Chef, Hotel- und Privatdiener suchen und finden Stellen durch **C. Fuhr, Kaiserstraße 133.**

Beschäftigungs-Gesuch. * Näh- und Flickarbeit jeder Art wird angenommen und pünktlich besorgt bei billigster Berechnung: **Wielandstraße 28, 2. Stock, Hinterhaus.**

Kleider-Reparatur-Geschäft von **Jos. Flumm, Kleidermacher, 3 Waldstraße 3.** *2.2. Tyroler, Steyerer, bayerische Loben jeden Maasses (Musterkarte).

***4.4. Verlaufen** hat sich am Samstag eine rothbraune Dogge (männlich), an der Brust einen weißen Fleck und auf den Namen „Prinz“ hörend. Abzugeben gegen Belohnung: **Augartenstraße 54 im Laden.** Vor Ankauf wird gewarnt.

*** Verlaufen** hat sich am Montag ein hellbrauner Dachshund (Weibchen). Auf dem Halsband sind die Namen „Waldine-Hippel“ eingravirt. Derselbe ist gegen Belohnung **Hirschstraße 70 im 3. Stock** abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.1. Ein gebrauchter, noch gut erhaltener Herd ist wegen Wegzug sofort billig zu verkaufen. Näheres Ruppurrerstraße 14, 3. Stock, Seitenbau rechts.

*4.1. Sehr billig zu verkaufen: 6 Stück wenig gebrauchte, complete Betten à 45 M., Waschtisch, Waschkommode, Nachtschische, Tisch, Divan, Schiffsommere, Schränke, Bertico und Kommode: Ruppurrerstraße 14, parterre.

Pianino,
 kreuzsaitig, wie neu, vorzügliches Fabrikat, mit edlem Ton, steht unter langjähriger Garantie sehr billig zum Verkauf bei
Hans Schmidt, Musikalienhandlung,
 Rondellplatz.

*5.5. Ein wenig gebrauchtes

Klavier

ist billig zu verkaufen: Marienstr. 3 im 3. Stock.

Ein älteres Pianino

mit gutem Ton ist billig zu verkaufen: Lachnerstraße 1 im 2. Stock.

— **Gebrauchte Betten und Möbel** am billigsten bei **Friedrich Kurr, Zähringerstraße 25.**

— **Umsonst nicht, aber billig**

und reell verkauft das Möbel- und Tapeziergeschäft von **Friedrich Kurr, Zähringerstraße 25,** Polster- und Kastenmöbel von der einfachsten bis zur feinsten Stilart.
Ganze Aussteuern in Kirschbaum und Eichenholz.

Wagen-Verkauf.

— Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, stehen billig zu verkaufen bei **J. Spitzfaden,** Kriegstraße 14, am Hauptbahnhof.

Eine Schuhmacher-Nähmaschine so gut wie neu ist wegen Mangels für 45 Mark zu verkaufen: Karlstraße 20. 44.

Fahrrad zu verkaufen.

*3.2. Ein neues Fahrrad (Hesical) Model 97 steht zum Verkauf: Werderstraße 80 a, 4. Stock.

Ovalfass zu verkaufen.

3.3. Zwei weingrüne Ovalfässer, 500 und 600 Liter haltend, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Kreuzstraße 33, parterre.

Radmantel,

für mittleren Herrn passend, wenig getragen, ist billig zu verkaufen: Degenfeldstraße 11, 3. Stock links.

Für Vogelliebhaber!

2.1. Sehr ausgestopfte Vögel, Pracht-Exemplare, werden zusammen oder getheilt billig verkauft: Wilhelmstraße 34 im Laden.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Roskastanien und Eicheln

werden angekauft, auch in kleineren Quantitäten, jedoch nicht unter 10 kg, durch die

Stadtgarten-Verwaltung
Karlruhe.

6.5. **Weinkisten**

werden angekauft: Kronenstraße 30.
Telephon 140.

8.1. **Ankauf**

in Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Betten und Möbeln etc., und bezahlt den höchsten Preis

B. Hirsch Wwe.,
Zähringerstraße 36.

12.5. **Bordeaux-Fässer (Oxhoft)**

werden angekauft: Kronenstraße 30.
Telephon 140.

Petroleum-Apparat,

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Näheres Ritterstraße 6.

— **Ich kaufe**

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

Durlacherstraße 50 (im Neubau).

J. Plachzinski, Handelsmann,

kauft stets getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Gold- und Silbersachen, Metalle, überhaupt alle in der Haushaltung entbehrlichen Gegenstände und bezahlt die besten Preise. Auf Schriftliches komme ich in's Haus.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), **Marsala, Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker), **Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs** (fine Champagne) **Whiskey**

empfiehlt
Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestrasse 20.

Neuen süßen Wein

empfiehlt

G. Nottermann, Weinhandlung,
Hirschstraße 10.

10.4. **Kaffee,**
rohen und gebrannten, in nur reellen und guten Qualitäten,

Thee,

feinsten Souchong, offen ausgewogen, von M. 2.50 bis M. 5.— per Pfund,

Cacao,

holländischen und deutschen, M. 2.20 und M. 2.50 per Pfund,

Cognac,

französischen und deutschen, von M. 2.— bis M. 5.— die Flasche,

Arac, Rum,

Kirschenwasser,

in alten, feinsten Qualitäten,
empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.

8.6. Feinste, staubfreie
Theespitzen,
1 Pfund M. 1.70,

empfiehlt
A. van Venrooy,
Ecke Leopold- und Sossienstraße.



**Markgräfler
Schaumwein,**
mehrfach prämierte,
gesetzlich geschützte Marke,
empfiehlt
Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Niederlagen bei:

- Josef Beck, Schützenstraße 61,
- J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- E. Ehrle, Kaiser-Allee 65,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
- Ernst Frits, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Belfortstraße 7,
- S. Gaupp, Grenzstraße 2,
- S. Gäng, Kaiserstraße 43,
- Mich. Gösmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,
- Herrn. Gräfe, Werderstraße 8,
- J. Groß, Waldbornstraße 48,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- K. M. Hänsler, Kurdenstraße 12,
- G. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Marienstr. 15,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- St. Jhle, Kaufm., Morgenstraße 12,
- Frau E. Joseph, Kriegstraße 3a,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- G. Karrer, Ruppurrerstraße 34,
- W. Körner, Sossienstraße 66,
- Chr. Kuhn, Gartenstraße 10,
- A. Kühn, Schützenstraße 13,
- Otto Lampson, Rudolfstraße 15,
- Gerh. Laspe, Kaiserstraße 54,
- G. Leiser, Lessingstraße 21,
- K. Ludin, Waldstraße 61,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- W. Merkle, Kaiserstraße 160,
- D. Mesmaier, Luisenstraße 62,
- Herrn. Mösch, Lessingstraße 5,
- Fräulein Therese Muser, Viktoriastr. 12,
- U. Müller, Degenfeldstraße 17,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
- G. Ott, Ostendstraße 1,
- Frau W. Hauptmüller, Zähringerstr. 20a,
- G. Richter, Zähringerstraße 77,
- Scherer, Göthestraße 1,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- Adam Scholl, Marienstr. 70,
- W. Schwindke, Gartenstraße 13,
- A. Steinmann, Werderstraße 42,
- T. Vetter, Zirkel 15,
- Vögelin, Karl-Friedrichstraße 32,
- W. Walter, Marienstr. 92,
- Det. Weiland, Karlstraße 54,
- W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
- J. Wirth, Kriegstraße 122,
- Naph. Zittel Wittwe, Akademiestrasse 23.

Süßer Most

ist angekommen.
J. Burkhardt,
Friedenstraße 11.

4.2.
**Althee-Bonbons,
Gummi-Bonbons und
Lakritzia**

empfiehlt
Souffonditorei Albert Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Apotheker C. F. Schoch's
Kola-
Pastillen.

Kola-Brödehen, -Pulver, -Tabletten.
Diätetische Präparate, vorzüglich wirkend gegen
Abspannung nach körperlicher und geistiger An-
strengung; besonders für Märsche und Reisen
(Militärs, Touristen, Radfahrer) bestens
empfohlen.
Vorrätzig in den Apotheken u. in Droguerien.

Holl. Cacao

empfeht billigt

Mina Sämann,

10.10. 19 Viktoriastraße 19.

Blüthen-Honig,

1897er, in Qualität hochfein und
unter Garantie der Richtigkeit
empfeht

10.4. **W. Erb, am Adellplatz.**

Prima Tafel-Honig,

garantirt rein, unübertroffen an Güte und
Wohlgeschmack, empfeht per Pfd. 70 Pfg.,
bei 5 Pfd. 65 Pfg

Julius Dehn Nachfolger,

Drogerie,
Bähringerstraße 55.

3.3. **Frisch gekochter**

Schinken

in feinsten Qualität empfeht

Carl Hager,

Hoflieferant,

Erbrinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Rohen westph. Schinken

3.3. im Anschnitt

empfeht

A. van Venrooy,

Ecke Leopold- und Sofienstraße 45.

Billinger Würstchen

5.3. sowie

kleine Streichwürstchen

à 12 Pfg.

empfeht wieder in regelmäßig frischen
Sendungen

A. van Venrooy,

Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Kieler Sprotten,

Süß-Büchlinge

empfeht in stets frischen Sendungen

A. van Venrooy,

6.6. Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Größeren

Consumenten und Hofgebereien

empfehle sämtliche Artikel der Lebensmittel-
branche, bei größerer Entnahme in prima Waare
franco Haus, zu billigsten Engros-Preisen.
Gredt nach Vereinbarung.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Fertig zubereitete

Suppen, Hors d'oeuvre,
Entrées, kalt und warm,
Braten aller Art,
kalte und warme Saucen,
gebratenes Geflügel,
Wurst- und Käseplatten,
Brödehen, Pastetchen u. s. w.

bei

C. Cartharius.

Telephon 413.

Selbsteingeschnittenes

Silber-Sauerkraut

in bekannter, vorzüglicher Qualität per Pfund
10 Pfg., bei 100 Pfund 7 Mk. bei

C. Cartharius.

Münchinger Kaiserbier, hell,

Exportbier, dunkel,

Lagerbier, dunkel,

Prinz'sches Exportbier, hell,

Lagerbier, dunkel,

Freiherrl. v. Seidenes'sches Export-

bier, hell,

empfeht

J. Burkhardt,

6.3.

Friedenstraße 11.

52.9.



Vertretung und Lager in Karlsruhe
bei Herrn **Rud. Spitz**, Telephon Nr. 85.

6.1. **Wollene Bettdecken**

und

Speisezimmerteppiche

im Ausverkauf

mit 20 Prozent Rabatt.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstraße 189.

Mann & Stumpe's Mohair-Besenborte

für Seiden- und Stoff-Kleider unentbehrlich,
nimmt infolge glatter und elastischer Plüschfäden keinen Staub an, übertrifft an
Dauerhaftigkeit und elegantem Aussehen alle anderen Fabrikate. Jede Papp
trägt die Namen der Erfinder.

In grosser Farbauswahl vorrätzig beim

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsonn,

13.8.

Kaiserstraße 167.

Hut-Bazar Josef Goldfarb,

32 Kriegstraße 32 und 62 Kaiserstraße 62.

6.5.

Andrée, der neueste Herren-Hut, übertrifft
alle bis heute von mir gebrachten Neuheiten in Hüten

à 2 Mk. 50.

Berlangen Sie **Andrée**, den neuesten Herren-
Filzhut, in allen Farben vorrätzig.

Josef Goldfarb, Hut-Bazar.

3.1.

Nr. 9

bekannte, gute, kräftige

5 Pfg.-Cigarre

bei

C. Müllich,

Waldstraße 41, Ecke Kaiserstraße.

8.1.

Im Ausverkauf

**Strassburger
Koch- u. Conditor-Jacken,
Mützen, Hosen etc.
Friseur-Kostüme**in allen Grössen und Weiten vorrätig zu
Original-Fabrikpreisen
mit **10 Prozent Rabatt.****Heinrich Cramer,**
189 Kaiserstrasse 189.**Schwarzwald-Geschirre.**

3.3.

Neue Muster von
Vasen, Krügen, Kannen,
Wandplatten etc.**Scheffel-Service**

empfehlen in grosser Auswahl

F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten, Rondelplatz.**Trauringe,**massiv, mit Karatstempel versehen, in
jeder Preislage billigst bei**Rudolf Barth,**53 Kaiserstraße 53,
gegenüber der technischen Hochschule.**Wegen Auflösung
des Geschäfts**gebe ich von heute an sämtliche Waaren,
Porzellan, Glas, Saubhaltungs-
Artikel, Lampen etc. zu jedem an-
nehmbaren Gebote ab.**Franz Sido,**
Kaiser-Passage 3.

= 4914 =

In Folge grosser Abschüsse im Grossh. Wildpark lasse ich
von heute ab in einem Extra-Stande auf dem Wochenmarkte**prima Dam- und Edelmild**

anshauen zu folgenden Preisen:

Ziemer	per Pfund	70 Pfg.
Schlegel	" "	70 Pfg.
Bug	" "	50 Pfg.
Ragout	" "	40 Pfg.

5.3.

C. G. Frey Nachf.**Molkerei zur Butterblume**

empfiehlt hochfeine

**Süßrahm-Tafelbutter
und Kochbutter**

in stets frischer Waare.

Kreuzstraße 17. Amalienstraße 53. Schützenstraße 63 a.

10.2.

Zur Hälfteder bisherigen Preise werden **im Ausverkauf** folgende
Paaren abgegeben:Sommer- und Winterhandschuhe, Touristen-Hemden, Damen-
und Knabenblousen, Damen-Chemisettes und Vorhemden, Scharps,
Schulterfragen, Cavallieres, Capuzen, Hüllen, Kinder-Mützen,
Kinder-Kleidchen, Kinder-Jäckchen, Mädchen- und Kinder-Corsetten,
wollene Umschlag- und Kopftücher, Tricot-Anzüge, einzelne Jacken und
Hosen, schwarze Spitzen, Wäschebuchstaben per Dgd. 2 Pfg., Wachs-
tuch- und Gardinen-Neste, Sopha- und Reisekissen, Schlummer-Puffs,
Congress-Streifen, Vorhang- und Mouleauxspitzen.**Heinrich Cramer, Kaiserstraße 189.**

3.3.

Große Posten**Linoleum-Neste**

zu allen Preisen.

Aretz & Cie.,

nur 21 Kreuzstraße 21.

Wir bitten, genau auf Firma und Straße zu achten.

Im Ausverkauf: eiserne Bettstellen

für Kinder und Erwachsene mit

20 Prozent Rabatt,

Bettfedern und Flaum, Rosshaare,
Seegras und Pflanzendaunen,
Fertige Bettbezüge, weiss und farbig,
Plumeaux, Deckbetten und Kissen,
fertig gesäumte Betttücher

zu **namhaft reduzierten**
Preisen.

Heinrich Cramer,

10.2. Kaiserstrasse 189.

Wöbel,

ganze complete und einzelne
Betten, alle Sorten Schreiner-
und Polstermöbel u. Spiegel etc.
am billigsten bei

Ed. Lämmle,

Kronenstr. 51,
nächt der Eisenbahn.



L. Krieger,
Kaiserstr. 11,

fabrizirt als Specialität:
Siebe, Drahtgewebe,
Drahtgeschütze,
Drahtgitter,
Drahtbänne,
Hilberhöfe,
eif. Spalieranlagen,
Wurfgitter,
Nalzdarren etc.

Beste und billigste Bezugsquelle für garnirte
neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische
Bettfedern.

Wir versenden sofort, gegen Nachnahme jedes beliebige
Quantum) Gute neue Bettfedern per Pfund für
60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.;
Feine prima Halbdaunen 1 M. 60 Pfg. und
1 M. 80 Pfg.; Polarfedern: halbweiß 2 M.,
weiß 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; Silber-
weiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M.,
5 M., ferner: Echt chinesische Ganzdaunen
sehr säubrig 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum
Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 6 Pfg.
Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwilligst zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Neuer süßer Wein.

10.2. **Hch. Heckmann,**
zur Mainau, Waldstraße 93.

Lebende Photographie,

Kaiser-Passage,

verb. mit Vorführung des Graphophon.
Tägl. geöffnet von 4—10 Uhr Nachmittags.

Frankfurter Pferdelotterie. Ziehung 13. Oktober 1897.

120000 Loose mit Gewinnen im Gesamtbetrag von M. 72000.—.

Loose à 1 M., 11 Stück 10 M., Porto und Liste 25 Pf.

Baldige Bestellung erwünscht.

Hauptagentur **Carl Götz, Lederhandlung,**

Sebelstraße 13, Karlsruhe i. B.

4.3.

3.1.

Museum-Saal.

Bonnerstag den 7. Oktober, Abends 7 Uhr,

Liederabend

VON

Emil Greder (Baryton).

Klavierbegleitung: Herr Pianist **Karl Pretzsch** aus Dresden.

Programm:

- | | | | |
|---|---------------|--|---------------|
| I. | | II. | |
| 1. An die Leyer | Schubert. | 7. Wanderlied | Schumann. |
| 2. „Meine Liebe ist grün“ | Brahms. | 8. Herbst: „Wenn im Purpur-
schein“ | v. Weinzierl. |
| 3. Allerseelen | Arno Schütze. | 9. Unter dem Da-he | Becker. |
| 4. „Es blinkt der Thal“ | Rabinstein. | 10. a. „Und ob du mich liessst“ | v. Fielitz. |
| 5. „Ich grolle nicht“ | Schumann. | b. Wirtstochterlein | |
| 6. Hoffnung (Gedicht von * *) | Pittrich. | | |

Jul. Blüthner'scher Konzertflügel aus dem Lager des Herrn Hofl. L. Schwelsgut hier.

Eintrittskarten: Saal M. 3.— und M. 2.—, Gallerie M. 1.50 und M. 1.—
in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concert-Abend an der Kasse.

2.2.

Die Kammermusik-Aufführungen im Gr. Conservatorium

beginnen Ende Oktober.

Der erste Abend bringt, außer Vieder- und Klaviervorträgen, **Volkmann's**
Klaviertrio (b-moll) und **Violin-Sonate** (Es-dur) von **R. Strauss**.

Klavier: Frä. **Lilly Oswald** aus Baden-Baden,

Violine: Hofmusiker **K. Wassmann,**

Cello: Hofmusiker **J. Schwanzara.**

Das erste Künstler-Concert

von **Fritz von Bose** unter Mitwirkung des Herrn
Eugen Gura, kgl. bayer. Kammersänger, findet
Mittwoch den 27. Oktober im Museumssaale statt.

Colosseum.

Neues Programm.

Grete Rameau, Costüm-Soubrette.

The Olinos, Knockabouts.

**Lucie und Eugeno Grisanto, Landschafts-, Portrait- und
Sandmaler.**

Louis Schwaiger, Humorist.

The Antonetties, Universal-Akt.

The Menado-Troupe, Kopf-Equilibristen.

Mr. Halley und Little Kurt, akrobatisches Potpourri.

Samstag den 2. Oktober

Gala-Vorstellung

mit neuem Programm.

Die Kunstdruckerei und Stempelfabrik

J. Oehler, Werderplatz 34a,

3.2. empfiehlt

Extra-Anfertigung v. Ansichtskarten v. 100 Stück an (naturgetreu nach Photographie),

ferner: Visitkarten, Verlobungs-, Einladungs-, Vereins- u. Gratulationskarten, Empfehlungskarten, modernste Art. Nota-, Correspondenz- u. Geldeinzugskarten.

Neu renovirt!

Restaurant I. Ranges

Neu renovirt!

Der Kaiserhof

in Baden-Baden.

Diners von 12—2 Uhr à 1.50 und 2 Mk. — Diners und Soupers à part zu jeder Tageszeit. Reichhaltige Speisekarte. — ff. offene und Flaschenweine. — Vorzügliche Biere vom Fass.

A. BÜRKLE, früher Direktor „Hohenzollern“, Magdeburg.

Piano-Stimmen, Reparaturen

an Pianinos, Flügeln, Klavieren und Harmoniums in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von

H. Maurer, Karlsruhe, 5 Friedrichsplatz.

Zafel-Birnen,

feinste Sorten, frisch vom Baum, 10 Kilo zu 4 Mark, einschließlich Korb, ab hier.

Großh. Gutsverwaltung Eberstein, 12.11. Post Gernsbach.

Zu den billigsten Preisen

Zu den billigsten Preisen.

Zu den billigsten Preisen.

- 1^a Ruhrnusskohlen, doppelt gesiebt, offen und in Körben, fr. Keller,
- 1^a Ruhrfetttschrot, 60 % Stück,
- 1^a Nusschmiedekohlen,
- 1^a belg. Anthracit der Zechen Masses Diarbois und Abhoos Herstal, garantiert schlackenreies Aufbrennen, Aufenerholz, offen und gebündelt,

zu den billigsten Preisen.

Gustav Homburger, Kontor: Zirkel 20.

Fremde

übernachteten vom 29. bis 30. September.

Hotel National. Casar, Kfm. v. Frankfurt. Derbelmer, Kfm. v. Achem. Sattler, Kfm. v. Wiltberg. Grün, Kfm. v. Ludwigshafen. Hippel, Kfm. v. München. Selig u. Kopp, Kf. v. Festsheim. Frau Popp v. München. Frau Kfm. Dietrich m. Schwester v. Nürnberg. Dr. Gylchen, Chem. v. Wülheim. Kostermann, Sternitz u. Rüdcke, Kf. v. Braunschweig. v. Fer-Wall, Kf. v. Gesehmünde. Wahl u. Rauch, Kf. v. Hannover. Künzinger, Kfm. v. Mainz. Meythaler, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Viktoria. Schröder, Reg.-Baurath v. Görlitz. Döller, Priv. v. Graß. Dr. de Martini v. Turin. Gader, Inspr. v. Basel. Wefenfeld, Techn. v. Barmen. Grathwohl, Fabr. v. Altenstadt. Hettling, Kfm. v. Hannover. Wiesel, Kfm. v. Nürnberg. Dahn, Kfm. v. Rippenheim. Dörfler u. Eiß, Kf. v. Frankfurt. Helmede, Kfm. v. Neuenbürg. Kolte u. Tetsch, Kf. v. Köln. v. Gehlen, Kfm. v. Aelst. Düsterloh, Kfm. v. Altona. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Kömer, Kfm. v. Berlin. Marienfeld, Kfm. v. Altona. Behrens, Kfm. v. Dresden. Zwilppennig, Kfm. v. Reuß.

König von Preußen. Popp, Mont. v. Augsburg. Wehle, Ing. v. Bruchsal. Bayer u. Klein, Mont. v. Wülheim. Schaad m. Frau, Schlag u. Mayer, Hdr. v. Mannheim. Röder, Hdr. m. Fam. v. Sandweiler. Rahmer, Hdr. v. Bernhausen. Hirtlein, Hdr. v. Itzing. Klingele, Kfm. v. Konstanz. Bauer, Kfm. v. Straßburg. Leblon, Kfm. v. Gall. Hurwitz, Kfm. v. Dresden. Reichert, Sattlermeister v. Lörzach.

Markgräfler Hof. Etoll, Resident v. Stuttgart.

Raffaner Hof. Frankfurter, Kfm. v. Mannheim. Derbelmer, Kfm. v. Mosbach. Salomon, Kfm. v. Straßburg. Marr, Kfm. v. Münster. Wolf, Kfm. v. Barmen.

Rußbaum. Weibel, Kfm. v. Grünstadt. Wickers, Kfm. v. Kehl.

Park-Hotel. Bosh, Kfm. v. Pfullingen. Weber, Kfm. v. Freiburg. Weinbauer, Kfm. v. Offenach. Schreiber, Kfm. v. Mannheim. Konacher, Kfm., Krüger, Arzt m. Frau, Abelsdorf, Techn., Schreib. Priv., u. Grefmann, Hauptm. a. D. v. Berlin. Vode, Braumstr. v. Bries. Ditsche, Fabr. v. Waldshut. Oser u. Altenbach, Priv. v. Basel. Degener, Priv. m. Sohn v. Paris. Weisse, Priv. v. München. Dahn, Priv. v. Schliersee.

Prinz Max. Rupp, Kfm. v. Waghäusel. Hammer, Kfm. v. Lamberg. Fritschheim, Kfm. v. Neustadt. Neugebauer, Ing. v. Wiesbaden. Frau Alber, Händlerin v. Bieneningen. Water, Mehrgemeister v. Altdorf. Dr. Kroner, prakt. Arzt v. Gernsbach. Altsh, Kfm. v. Neustadten. Gohweller, Artist v. Basel.

Nothes Haus. v. Rauch, General v. Straßburg. Water v. Heidelberg. Kenz, Priv. v. Augsburg. Schmitt-henner, Stadtpfarrer v. Heinsheim. Dr. Fritz v. Schwesingen. Geniol, Rittmeister a. D. m. Fam. v. Bf. Berger, Priv. v. Mainz. Oberlein, Priv. v. Offenbach. Behos, Lieut. v. Freiburg. Herrmann, Fabr. v. Lübeck. Rothmann, Fabr. v. Lamberg.

Waldhorn. Korb, Reif. v. Mannheim.

Wiener Hof. Jordan, Stud. v. Aachen. Gathmann, Stud. v. St. Johann. Eschbach, Oberkellner v. Straßburg.

Burghof Thurmberg

(Obere Wirthschaft)

„Neuen süßen Rappoltsweiler“,

Münchener Löwenbräu vom Fass, sowie seine anerkannt vorzügliche Küche.



Krankenkasse des Kaufm. Vereins „Merkur“ Karlsruhe (e. H.).

Die Krankenkassenbeiträge pro IV. Quartal 1897 können vom **1. bis 3. Oktober a. c.** an das Sekretariat, im Reise- und Auskunftsbüreau des Herrn **Franz Geuer**, Kreuzstrasse 31, bezahlt werden. Nach dieser Zeit werden die Beiträge durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. erhoben. Karlsruhe, den 1. Oktober 1897.

Der Vorstand.